

795 Jahre Betriebstreue

Lebenshilfe-Werkstätten ehren langjährige Mitarbeiter



Zwischen zehn und 45 Jahre Mitarbeit in den Lebenshilfe-Werkstätten bringen die Jubilare mit, die jetzt bei einem Tanzabend ihre Ehrenurkunden erhielten.

- Foto: Lebenshilfe

Regen. Was unter normalen Umständen im Rahmen des großen Werkstatt-Tanzabends durchgeführt wird, musste in diesem Herbst coronabedingt bereits zum zweiten Mal im kleinen Kreis erfolgen: 35 treue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Regener und Teisnacher Werkstätten sowie der Förderstätte Regen durften für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit beglückwünscht werden. Als Dank überreichten

der 1. Vorsitzende der Lebenshilfe Deggendorf, Wolfgang Geier, Werkleiter Thomas Jäger sowie der Werkstattratsvorsitzende Klaus Zenger gerahmte Urkunden, Geldgeschenke und reichhaltig bestückte Geschenkkörbe vom Arnbrucker Bauernladl.

Nach dem offiziellen Teil wurden die Geehrten von Küchenchef Wolfgang Schreder mit Kaffee und Kuchen verköstigt. Musikalisch umrahmt wurde die Feier im Spei-

sesaal von der Gitarrengruppe der WfbM Teisnach unter der Leitung von Christian Triffo.

Es wurden geehrt: Für zehn Jahre Robert Hönig, Jasmin Pauli, Tobias Pfeffer, Florian Feldmeier und Michael Forajter; für 15 Jahre Katrin Frisch, Sabine Schödlbauer, Emanuel Schilde, Johannes Probst, Tanja Dillinger, Nadine Weber, Hannelore Probst und Johanna Rackl; 20 Jahre Heinz Bauer, Karin Liebert, Sebastian

Weinhuber, Rupert Biller und Karl-Heinz Simbeck; 25 Jahre Bernhard Geiger, Alexander Gartmann, Michael Gartmann, Markus Wachtfeiltl, Stefan Faschingbauer und Waldemar Klein; für 30 Jahre Klaus Riewe und Albert Baumgartner; 35 Jahre Gerhard Schmid, Erich Schall, Max Gerl, Cäcilia Stangl und Klaus Zenger; für 40 Jahre Johannes Eckl und für 45 Jahre Mitarbeit Franz Freimuth und Wolfgang Muhr.

- bb